



Funded by  
the European Union



*Change in Education Starts with The Teachers – 2022-1-AT01-KA210-SCH-000091948*

## **Guide to the use of creativity in educational work as a way to promote child development**

### **Einleitung**

Jede Bildungseinrichtung gestaltet ihren Jahresplan entsprechend dem Bildungsplan des jeweiligen Landes.

Die pädagogischen Ziele hängen von der Bereitschaft der Kinder und dem aktuellen Entwicklungsstand ab. Wenn ein Kind beispielsweise die Sprache noch nicht spricht, wird ihm das Anhören eines Märchens nichts nützen.

Die Bildung im Kindergarten zielt darauf ab, das Weltbild des Kindes zu fördern und Werte und Normen zu vermitteln. Das Kind muss darauf vorbereitet werden, in Zukunft ein Teil der sozialen Gesellschaft zu werden.

Um eine vielfältige kindliche Entwicklung zu schaffen, muss durch die Bildungsumgebung eine Realität geschaffen werden. Die pädagogischen Ziele müssen systematisiert werden und dem individuellen und Gruppencharakter der Kindergartengruppe entsprechen, damit eine optimale Situation geschaffen werden kann.

Eine sehr klare Strukturierung der Bildungsziele ist notwendig. Jedes Kind muss zudem individuell, seinem eigenen Entwicklungsstand entsprechend, gefördert werden. Die pädagogischen Situationen müssen mit Elementen der Musikpädagogik oder Medienpädagogik und der Integration verschiedener kreativer Methoden gestaltet werden. Der Bildungsprozess muss so geführt werden, dass Kinder ohne Druck arbeiten, ihren eigenen Wortschatz erweitern, mit Gleichaltrigen kommunizieren und ihre Konzentration, Logik und mathematischen Kenntnisse verbessern können.

### **Kreativität**

Wie wichtig ist Kreativität für die kindliche Entwicklung:

Kreative Bildung ist ein sehr wichtiger Teil der allgemeinen Erziehung und Bildung und Grundlage für das weitere sozial orientierte Leben eines Menschen.

Durch kreative Bildung erhalten Kinder die Möglichkeit, eine oder mehrere Lösungen zu finden, logisches Denken wird entwickelt und Kinder lernen, sich nicht nur auf stereotypes Denken zu verlassen. Damit sich ein Kind zu einer kreativen Person entwickeln kann, ist eine an Impulsen reiche Umgebung von größter Bedeutung.

„Funded by the European Union. Views and opinions expressed are however those of the author(s) only and do not necessarily reflect those of the European Union or OeAD-GmbH. Neither the European Union nor the granting authority can be held responsible for them.“



Einige Psychologen glauben, dass das Alter von fünf Jahren die beste Zeit ist, um kreative Entscheidungen zu treffen. Neugier, die Bereitschaft, neue Dinge zu beobachten und zu entdecken, sind eine gute Grundlage für die Entwicklung persönlicher Kreativität und des Lernens bei Kindern. Kreativität ist Bestandteil jeder Pädagogik, wie beispielsweise Musikpädagogik, Sportpädagogik und Theaterpädagogik. Ziel ist es, dass sich jedes Kind kreativ entwickelt und aktiv wird.

Kreativität kann eine Charaktereigenschaft sein. Bei manchen zeigt sich diese nur in bestimmten Situationen. Ich finde, es hilft, wenn man kreativ ist, denn so kann man leichter Lösungen finden und die Kreativität wird im Handeln sichtbar. Natürlich dürfen wir auch die anderen persönlichen Eigenschaften der Kinder nicht vergessen.

### Planung des Kreativprozesses

1. Vorbereiten und Entwickeln von Kreativsituationen.
2. Ideenimpulse sammeln
3. Entwicklung der Idee (es ist auch möglich, an dieser Stelle zum ersten Punkt zurückzukehren und die Entstehung der Kreativsituation zu analysieren)
4. Ergebnis → Es ist nicht von vornherein klar, was das Ergebnis der Kreativsituation sein wird

In einer pädagogischen Interaktion ist es besser, wenn die Pädagogen mehrere Methoden und Lernformen einsetzen, um den Kindern die verschiedenen pädagogischen Ziele näher zu bringen.

Bildungsbereiche:

Ästhetik und Design → Kreativität → Aktivitäten und Techniken



Malen
Modellieren (Knetmasse, Modelliermasse)
Konstruieren
Anwendung
Eine Geschichte schreiben
Rollenspiel
Tanzen
Musik
Problemlösung



Funded by  
the European Union



Kreative Aktivitäten können entwickelt werden durch:

- Mathematik
- Sprache
- Kurzgeschichten, Märchen
- Musik
- Entwicklung origineller Ideen
- Anpassung an die sich verändernde Umgebung
- Bereitschaft, nach Lösungen zu suchen

### **Beispiel für im Rahmen des Projekts erstellte kreative Arbeit**

Das Thema ist das Wetter

Jede Bildungseinrichtung arbeitet an diesem Thema, setzt pädagogische Ziele und verwendet die bereits bekannten Methoden (z. B. didaktische Spiele, Gespräch zwischen Kind und Betreuer oder Gespräch zwischen Kindern, beobachten-verstehen-erklären) und zusätzlich die Aktivitäten und Techniken zur Förderung der Kreativität

Was ist falsch? – pädagogische Situation zum Thema Wetter

Die Kinder werden in zwei Gruppen aufgeteilt und unter Aufsicht einer Erzieherin/eines Erziehers entsteht, ebenfalls unter Verwendung der Techniken und Aktivitäten, ein Bild, welches mehrere Fehler enthält, z.B. Auto auf dem Baum, Sonne ist blau.

Das fertige Bild wird dann der anderen Gruppe gegeben und die Kinder müssen erklären, was sie sehen und was an dem Bild falsch ist.

Die an dieser Übung beteiligten Erzieherinnen/Erzieher erhalten einen Fragebogen und können angeben, wie die Kinder gearbeitet haben, wie groß das Interesse/die Zufriedenheit der Kinder war und haben die Möglichkeit, eventuelle zusätzliche Kommentare hinzuzufügen.

Die Gruppen werden selbstverständlich getauscht.

Dies ist nur ein Beispiel, wie eine pädagogische Situation aussehen kann. Sie können für jedes andere Thema eine pädagogische Situation inklusive eines passenden Fragebogens entwickeln.

„Funded by the European Union. Views and opinions expressed are however those of the author(s) only and do not necessarily reflect those of the European Union or OeAD-GmbH. Neither the European Union nor the granting authority can be held responsible for them.“